

The image displays a variety of climbing holds and hardware components for a T-Wall System. The holds are made of plastic and come in several colors: yellow, blue, red, green, dark blue, white, and grey. They have different shapes, including circular, teardrop, and irregular forms, each with a central hole for a bolt. The hardware includes numerous stainless steel bolts of various lengths and diameters, as well as metal plates with pre-drilled holes. The components are scattered on a light-colored wooden surface.

T-WALL SYSTEM 2017

INHALTSVERZEICHNIS

S. 3	System 1–3
S. 4	System 4–7
S. 5	System 8–9
S. 6	Impressum

DER SYSTEMGRIFF. Ob für die Systemwand im Boulderraum oder den kleinen Trainingsbereich zuhauseunter der Dachschräge - hiermit kann sich jeder Kletterer seine Wand für intensives, systematisches Training zusammenstellen und individuell gestalten. Die Form der Griffe, kombiniert mit der Neigung der Wand lässt eine Vielzahl an Trainingsmöglichkeiten und -intensitäten zu. Durch die verschieden gedrehten Positionen kommen die Griffe immer wieder anders zur Geltung. Und dank der speziellen, feinen Oberfläche bleibt auch hartes Training hautschonend! Alle Systemgriffe sind mit 4 zusätzlichen Spaxlöchern ausgestattet, was die Möglichkeit zur Montage an beliebigen Stellen an der Wand sowie auf Platten ohne M10-Gewinde erlaubt.



1

System 1

2-Finger-Loch zum Montieren in 2 Basispositionen. Leichter: In der senkrechten bis leicht überhängenden Wand bietet er als Auflieger viel Fläche für 2 Finger. Schwerer: Im stärkeren Überhang montiert wird die Neigung im Loch fordernder. Von beiden Seiten auch als Sloper oder schlechte Zange zu halten bzw. als 1-Finger-Loch.



2

System 2

„Aufwärmgriff“, zur Montage in 2 Grundpositionen gedacht: als großer Henkel oder als schräge, tiefe Tasche für 3-4 Finger. Nach der Aufwärmrunde kann er als Untergriff, Zange bzw. Auflieger gehalten werden.



3

System 3

Großer Sloper, gut geeignet für stark überhängendes Gelände. Eine Seite ist flach, eine halbrund. Auch in senkrechten Wänden als sehr breite Zange oder Sloper mit viel Auflagefläche zu greifen.

4



System 4

Breite, symmetrische Zange, ideal zur Montage in 2 Grundpositionen. Leicht: mit der spitzzulaufenden Seite nach oben als handfreundliche Zange Schwieriger: spitze Seite nach unten als offener Zange Auf senkrechter Wand auch waagrecht als flacher Henkel montierbar.

6



System 6

Angenehme Leiste, von einer Seite halbrund, von der anderen flach. Neben den 2 offensichtlichen Grundpositionen Leiste/Sloper kann der Griff auch vertikal als Zange montiert werden oder im senkrechten Bereich als schmaler Untergriff.

5



System 5

Asymmetrische Zange mittlerer Größe. Auch diese kann in 2 Basispositionen montiert werden. Leichter: Spitz gebogene Seite nach oben - der Daumen kann optimal dagegenpressen. Schwieriger: Runde Seite nach oben - mehr aktives Petzen wird verlangt. Bei waagrecht Montage: Die ausgehöhlte Seite bietet sich zum Abhängen an, Schüttelposition voilà.

7



System 7

2-seitig leicht hinterschnittene Leiste, ideal für die Montage im Überhang von 20-40° (mit Belastung der stärker hinterschnittenen Seite) oder im 10-25° Überhang mit Belastung der weniger scharfen Seite.

System 8



8

System 9



9

IMPRESSUM

T-Wall GmbH
Gebäude D
Rowenta Str. 7
63071 Offenbach am Main

Telefon +49 (0) 69 / 419091

Internet: www.t-wall.org
E-Mail: info@t-wall.org

Gestaltung: Mauro Simone